

# Pfarrinfo

Angath - Angerberg - Mariastein

## Weihnachten 2022



Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren. (Angelus Silesius)

#### **WORTE UNSERES PFARRERS**

#### GEDANKEN UNSERER PASTORALASSISTENTIN

#### **Ruck - Zuck**



Das Fest der Freude und des Friedens ist wieder da!

Der Advent und Weihnachten stehen vor der Tür! Man fragt sich, wo die Zeit geblieben ist. Ein Jahr kommt und ein Jahr geht. Aber die Zeit verrinnt nicht einfach schnell so dahin, sondern sie ist geregelt. Es gibt einen Plan und dieser Plan ist in Gottes Händen.

Advent als Vorbereitung auf Weihnachten ist eine Zeit der Gnade. Alle freuen sich über die verschiedenen Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit.

Die vier Wochen, in denen wir vier Kerzen anzünden (jeweils eine Kerze jede Woche) ist eine große Hilfe für uns, Christus als das Licht der Welt besser zu verstehen. In der dunklen Jahreszeit brennen die Kerzen und geben uns Licht und Wärme im Herzen. Ja! Bei seiner Geburt war auch das Licht – der Stern am Himmel deutlich zu sehen. Die Menschen folgten dem Licht und fanden das neu geborene Kind – Jesus.

Die Hirten, die Weisen aus dem Morgenland, Maria und Josef huldigten ihm und freuten sich, dass das Baby Jesus geboren ist. Große Freude und Frieden herrschte - auch bei uns heute.

Wir treffen uns nicht nur in der Kirche, sondern auch im Familien- und Freundeskreis, um Weihnachten in verschiedener Weise zu feiern. Weltweit bringt Weihnachten die Menschen zusammen. Daher heißt Weihnachten auch das Fest der Begegnung. Gott begegnet den Menschen und die Menschen begegnen sich.

In dieser Hinsicht wünsche ich euch allen eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten.

#### **Angekommen**

Das Wort "Advent" leitet sich vom lateinischen Wort "adventus" ab, das Ankunft heißt. In den Wochen vor Weihnachten bereiten wir uns auf dieses Ereignis vor. Auf die Ankunft Jesu. Denn, so glauben und feiern wir zu Weihnachten: Gott schenkte uns seinen Sohn, um uns ganz nah zu sein.

Egal, wie auch immer wir uns auf die Ankunft
Jesu vorbereiten: er wird kommen, als Kind in der Krippe, im Stall von
Bethlehem. Wir werden, ganz im Sinn von "Alle Jahre wieder...", von
diesem Ereignis hören, Darstellungen auf Karten und Büchern sehen und
die ein oder andere Aufführung als Krippenspiel miterleben. Was uns
dabei aber auch immer bewusst sein soll, bringt das Zitat von Angelus
Silenius auf unserer Titelseite eindringlich auf den Punkt: "Und wäre
Christus tausendmal in Bethlehem geboren, und nicht in dir: Du bliebest
doch in alle Ewigkeit verloren." Will heißen, dass die Liebe Gottes in jedem
von uns ankommen muss – in unseren Herzen – damit wir aus dieser
Liebe heraus leben und dadurch Liebe weitergeben können. Wenn das
nicht passiert, dann ist Gottes Botschaft nicht angekommen.

Ums Ankommen ging es auch für mich persönlich im vergangenen Jahr. Schritt für Schritt konnte ich mich mit Vielem vertraut machen und bereits Einiges kennenlernen. Viele Feste, Feiern, Gespräche und Begegnungen durfte ich erleben und dabei hat mich eure Offenheit und Unvoreingenommenheit oft überrascht und im Herzen berührt. Das ist wohl der Hauptgrund, warum ich mich "angekommen" fühle. Dafür bedanke ich mich bei euch und freue mich auf alles, was uns die Zukunft im Glauben und im Leben bringen wird.

Gesegnete Weihnachten und ein wunderbares Jahr 2023! Eure Mona

#### WORTE UNSERES WALLFAHRTSSEELSORGERS

## REGELMÄßIGE GOTTESDIENSTE

#### Liebe Leserinnen und Leser der Pfarrinfo!



Es hat sich Einiges getan in der Wallfahrtskirche Mariastein. So konnten wir zum Beispiel die Nacht der 1.000 Lichter zum zweiten Mal, mit wachsendem Interesse der Pilger und Einheimischen, durchführen. Die schönen Fotos, welche Ihr in dieser Pfarrinfo bewundern könnt, sprechen für sich. Mein besonderer Dank gilt dabei allen mithelfenden Händen, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, den

Musikern und natürlich allen Besucherinnen und Besuchern. Man möchte es kaum glauben: Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu.

2022 war sehr ereignisreich und die ganze Welt wird erschüttert von vielen Krisen. Eine Krise ist immer ein Wendepunkt und ich bin überzeugt, dass wir als Gesellschaft und Kirche jedes Problem überwinden und sogar daran wachsen können, wenn wir zusammenhalten und gemeinsam an Lösungen arbeiten. Gerade die Advent- und Weihnachtszeit soll uns als Zeichen dienen, dass wir mit all unseren Krisen, Problemen und Kämpfen nicht allein dastehen. So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen Sohn in unsere Welt sandte. Jesus hat uns versprochen, dass er mit uns sei, bis ans Ende aller Tage. Darauf dürfen wir in guten und in schlechten Zeiten vertrauen. Ich persönlich nehme mir für das Jahr 2023 vor, sehr genau auf die Nöte meiner Mitmenschen zu achten und zu helfen wo es mir möglich ist.

Ich wünsche Euch von ganzem Herzen ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest, ein gutes Jahr 2023 und würde mich sehr freuen, die eine oder den anderen in der Wallfahrtskirche Mariastein zu begrüßen.

Gottes reichen Segen, Euer Michael

#### Angath, Pfarrkirche

jeden Sonntag

10:30 Uhr Hl. Messe

#### Angerberg, Schulhauskapelle

jeden Samstag

**19:00 Uhr** Hl. Messe / Wortgottesfeier

jeden Donnerstag

**18:00 Uhr** Rosenkranz

#### Mariastein, Wallfahrtskirche

jeden Sonntag

10:30 Uhr Hl. Messe

jeden Montag

18:00 Uhr Hl. Messe

jeden Mittwoch

**18:00 Uhr** Wortgottesfeier

jeden Donnerstag

**18:00 Uhr** Rosenkranz und/oder Eucharistische Anbetung

jeden Freitag

**15:00 Uhr** Hl. Messe

jeden Samstag

**18:00 Uhr** Wortgottesfeier

Die aktuellen Termine bitte der jeweiligen Gottesdienstordnung oder unserer Homepage: www.pfarre-angath.at entnehmen.

#### **Herz Jesu Feier**

Unsere Herz Jesu Feier in Angath am 24.06.22 mit Pfarrprovisor Evarist Shayo, Schützen, Musikkapelle Angath, Kameradschaftsbund, Bürgermeisterin und Bürgermeistern unserer 3 Gemeinden.





#### **Maria Himmelfahrt**

Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe feierten wir am 15.08.22 in Angath. Vergelt's Gott unseren Bäuerinnen, die die schönen Kräutersträuße gebunden haben.





#### Maria Himmelfahrt in Mariastein



104. Gelöbniswahllfahrt des Kameradschaftbundes in Mariastein am 04.09.2022









8

#### Mariasteiner Frautag - Patrozinium Maria Geburt am 08.09.2022

Mit viel Segen vom Himmel wurde die Festmesse im Schlosshof gefeiert. Da die anschließende Prozession wegen des Regens ausfallen musste, spielte die Musikkapelle Angerberg Mariastein am Altar. Mag. Matthias Oberascher schwang den Taktstab. Um die kulinarische Versorgung kümmerte sich anschließend der Mariasteiner Kirchenchor.







11











#### Am 18. 09.2022 fand in Mariastein die Unterländer Wallfahrt statt.

Wallfahrtskurat Evarist Shayo, Dechant Michael Blassnigg und der Guardian des Franziskanerklosters in Schwaz, Pater Markus Schlichthärle, zelebrierten gemeinsam die hl. Messe. Für die musikalische Gestaltung sorgte das Bläserensemble der Musikkapelle Angerberg Mariastein. Im Anschluss an die Messfeier lud Pastoralassistent Michael Klauser zur Agape im Schlosshof. Aus dem Brunnen floss Wein und Weinbeerweckerl wurden verteilt.





#### Erntedankfeier und Pfarrfest am 2.10.22 in Angath



Mit Erntegaben und Erntekrone von der Landjugend, mit Musikbegleitung durch die Musikkapelle, mit den Gemeindevertretern, den Fahnenabordnungen der Vereine, den Schützen, den Kameraden, der Feuerwehr, den Kasettlfrauen usw. feierte unsere Pfarre den ersten Sonntag im Oktober Erntedank. Zeitgleich zum Festgottesdienst in der Pfarrkirche Angath mit Pfarrprovisor Evarist Shayo, fand im Gemeindesaal Angath die Kinderfeier mit Pastoralassistentin Mona Mraz statt. Die Kinder kamen dann in die Pfarrkirche und feierten gemeinsam mit der Pfarrgemeinde.







Nach dem Segen lud die Pfarre zum Pfarrfest beim Musikpavillon, das der Pfarrgemeinderat mit vielen, fleißigen Helfern ausrichtete. Neben Speis und Trank wurde Unterhaltung durch das Musikduo R&M geboten und die Versteigerung besonderer, unbezahlbarer Objekte (Stille Auktion) sorgte für viel Spannung und Freude bei den Gewinnern. Ein herzliches Vergeltsgott an alle, die mitgeholfen haben: bei den Vorbereitungen, bei der Gestaltung des Festgottesdienstes, beim Verköstigen mit Schnitzel, Wurst und Krapfen, mit Kuchenbacken, beim Kellnern, Abspülen, Aufräumen, bei der Kinderbetreuung, mit Konsumieren, beim Steigern u. vieles mehr. So haben alle gemeinsam zu einem gelungen Fest beigetragen.













#### Erntedankfeier am 16.10.2022 in Mariastein









Die Feuerwehrjugend trug die Erntekrone und die Volksschulkinder zogen den Erntewagen. Mit ihren Liedern sorgten die Kinder für die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes. Danke, den Kindern, den Lehrerinnen, der Jugend und allen, die zum schönen Fest beigetragen haben.





#### Jubelsonntag in der Pfarrkirche Angath 23.10.2022





Heuer feierten 24 Paare in der Pfarrkirche Angath ihr 25., 30., 40., 50. 60. und 65. Ehejubiläum. Die Musikkapelle Angerberg-Mariastein übernahm die musikalische Gestaltung der Jubelmesse. Die Paare erhielten den Segen von Pfarrer Evarist Shayo und als Symbol und zur Erinnerung eine Jubiläumskerze überreicht. Anschließend wurden die Jubelpaare von der Bürgermeisterin und den Bürgermeistern von Angath, Angerberg und Mariastein zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Baumgarten geladen. Herzlichen Glückwunsch an die Jubelpaare!



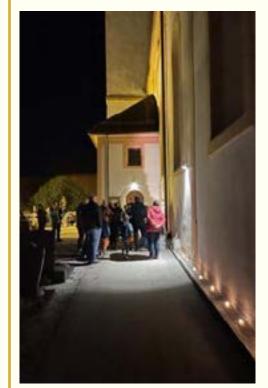






#### Die Nacht der 1000 Lichter in der Pfarrkirche Angath am 31.10.22

Am Vorabend zum Fest Allerheiligen erstrahlten in der Pfarrkirche Angath auch heuer wieder zahlreiche Lichtlein. Diesmal in Form eines Lebensbaumes. 7 Stationen in der Kirche luden zum besinnlichen Mitmachen ein: 1) ein Kerzlein für einen Mitmenschen anzünden, 2) ein Weihrauchkorn in die Kohle legen, 3) ein Kerzlein anzünden und als rote Frucht in den Lebensbaum stellen, 4) Sternlein in den Himmelsrahmen kleben für Menschen, die man vermisst, 5) Weihwasserfläschchen als Segen für zuhause mitnehmen, 6) einen einzigartigen, bunten Fingerabdruck im Baum der Schöpfung hinterlassen, 7) in den Schaukelstuhl setzen und den Blick schweifen lassen. Anschließend gab es Begegnung beim Punsch vor der Kirche.











#### Die Nacht der 1000 Lichter in der Wallfahrtskirche Mariastein

Auch die Wallfahrtskirche erstrahlte im besinnlichen Schein von 1000 Lichtlein und lud zu stiller Andacht und Gebet ein.







Mag. Matthias Oberascher hielt den Gottesdienst in der Gnadenkapelle um 19 Uhr mit gefühlvoller Harfenbegleitung von Diana Schwarzenauer.





Anschließend wurde in Hof und Keller zur Agape geladen während Bläsermusik (Fam. Ehrenstrasser) und Ziehharmonika (Lukas Winkler) erklangen. Pastoralassistent Michael Klauser bereitete den Punsch zu. Danke der Feuerwache und allen, die mitgeholfen haben.







28

#### Allerheiligen und Allerseelen in Angath

Den Festgottesdienst zu Allerheiligen hielt Pfarrprovisor Evarist Shayo unter musikalischer Gestaltung durch den Chor Innharmonie mit Begleitung des Streichensembles Familie Sonderegger. Anschließend wurden die Gräber auf dem alten und neuen Friedhof gesegnet unter Begleitung der Musikkapelle Angath.





Am Abend des Allerseelentages wurde der Gottesdienst im Gedenken an alle Verstorbenen der Pfarre abgehalten und Lichtlein für jede(n) Verstorbene(n) angezündet, die die Angehörigen anschließend mitnehmen konnten. Der Mariasteiner Kirchenchor sorgte für die musikalische Gestaltung der Hl. Messe. Mag. Matthias Oberascher zelebrierte gemeinsam mit Pfarrassistentin Mona Mraz. Anschließend wurden die Gräber am Friedhof gesegnet. Vergelts Gott an alle, die dazu beigetragen haben, alles so festlich zu gestalten!





#### Christkönig in Angath am 20.11.2022

Beim Christkönigsfest in Angath am 20.11.2022 verabschiedeten wir uns voll Dankbarkeit von Georg Simmerstätter als Lektor. Agnes Danklmaier, Angelika Embacher und Franz Haselsberger wurden im Lektoren-Team begrüßt. Barbara Mösinger-Strubreither und Helmut Sieberer wurden als Wortgottesfeierleiter/in vorgestellt.







#### Christkönig / Cäcilienfeier in Mariastein am 20.11.2022

Zum Fest der Hl. Cäcilia
marschierten die Musikkapellen
Angath und Angerberg-Mariastein
gemeinsam auf. Die Festmesse
wurde von Mag. Matthias Oberascher
zelebriert und vom Mariasteiner
Kirchenchor gemeinsam mit
dem Chor Innharmonie unter der
Leitung von Martin Außerlechner
musikalisch und sehr festlich
gestaltet. Anschließend spielten
die Musikkapellen im Schloßhof
einige Stücke. Die Bürgermeister

der 3 Gemeinden luden alle



MusikantInnen und SängerInnen zum gemeinsamen Mittagessen in den Kammerhof Mariastein



CHRONIK MINISTRANTEN





#### "Mini Time" im Pfarrhaus

Am 01.07.2022 wurden unsere Ministranten beim Ministrantentreffen eingekleidet.







KRIPPENBAU CHRONIK

#### Krippenbauen für Kinder 2022

Aus Moos, Steinen, Zapfen und Kastanien entstanden heute Nachmittag einzigartige Krippen. Holzstöckchen verwandelten sich in Josef und Maria und aus einer Erdnuss wurde das Jesuskind! Mit viel Freude, Kreativität und Ehrgeiz verwirklichten sich die Kinder an ihren Werkstücken. Am Ende wurden die Krippen noch gesegnet, bevor sie nun bei den Kindern zu Hause mit Sicherheit zum ganz besonderen Blickfang in der Weihnachtszeit werden. Ein herzliches Dankeschön an unseren Krippenbauverein!





#### Fest des Hl. Martin - in der Pfarrkirche Angath am 11.11.2022

Kinder aus dem Kindergarten und der Volksschule Angath begeisterten mit ihren Liedern, Gebeten und Fürbitten rund um das Thema "Teilen" und "füreinander Licht sein". Der gemeinsame Laternenumzug durch das Dorf endete beim Platz vor dem Gemeindezentrum, wo die Landjugend Angath bereits mit Punsch und Glühwein auf die Menge wartete. Danke an alle, die dieses wunderbare Martinsfest ermöglicht haben.









#### **Bericht der Landjugend Angath**

Im September wurde am "Friedhof neu" gebaut.

Die Landjugend Angath erneuerte an insgesamt drei Wochenenden die alt gewordene Holzabdeckung der Friedhofsmauer. Zu Beginn wurde ein Konzept entwickelt und darauf basierend über die Gemeinde Angath Material bestellt. Am ersten Arbeitstag konnte in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Angath der Bewuchs und das alte Holzdach samt Unterbau entfernt werden. An vier weiteren, intensiven und zumeist regnerischen Arbeitstagen wurde anschließend der Unterbau und die eigentliche Holzabdeckung



erneuert. Die Lärchenholzüberdachung lässt den Friedhof nun wieder in neuem Glanz erstrahlen und soll sowohl für die FriedhofsbesucherInnen als auch für die Pfarrgemeinde Angath-Angerberg-Maristein eine Verschönerung darstellen.

Wir bedanken und herzlichst bei der Gemeinde Angath für die Unterstützung und Verpflegung und bei der Freiwilligen Feuerwehr Angath für die Hilfe bei den Abrissarbeiten.

Martina Hauser, Schriftführung LJ Angath

**PFARRREISE PFARREISE** 

#### Pfarreise - Auf den Spuren des Heiligen Franz von Assisi

Am Sonntag, den 10. Juli ging es in aller Früh los. Bei strömenden Regen stiegen wir in den Bus und machten uns auf in Richtung Süden.

Bereits bei unserem ersten Zwischenstopp schien die Sonne auf uns herunter und

Urlaubsfeeling kam auf. Nach der Ankunft machte sich die Reisegruppe frisch und wir trafen uns zu unserem

ersten gemeinsamen Abendessen.

Wir waren ein bunt zusammengewürfelter Haufen aus den Pfarren Angath und Langkampfen. Es waren viele bekannte Gesichter dabei, aber auch neue Kontakte wurden geknüpft und Freundschaften geschlossen. Auch einige erprobte Assisi-Reisende waren in unserer Gruppe. Von ihnen konnten wir viel erfahren - Lokale



mit Aussicht, Shops,...

Die Burg Rocco Maggiore lernten wir am ersten Tag kennen. Gelegen auf einem Hügel und nur einen kurzen Fußmarsch von unserem Hotel entfernt, konnten wir von dort den atemberaubenden Blick auf Assisi bewundern.



nächsten Abend nahmen wir nochmal denselben Weg und genossen den Sonnenuntergang. Mit einem Gläschen Wein und unserer neuen Kirchenhymne ließen wir den zweiten Tag ausklingen.

Am Mittwoch besichtigten wir die Kirche San Francessco. Nach einer ausführlichen Führung durften wir in einer Kapelle von San Francessco einen Gottesdienst feiern.

Da wir immer ausreichend Zeit zur freien Gestaltung hatten, waren unsere Koffer zur Abreise gut gefüllt mit Erinnerungsstücken von den lokalen Märkten, und nach einem letzten gemeinsamen Mittagessen machten wir uns wieder auf in Richtung Heimat.

In unseren Tagen in Assisi brachte uns Monika viel über die Zeit des Heiligen Franz von Assisi näher. Wir besuchten sein Geburtshaus und



seine Wirkungsstätten. Wandelten durch dieselben Gassen, die auch er in seiner Jugend beschritten hat und besuchten seine letzte Ruhestätte. Auch über seine Wegbegleiter, wie etwa die Heilige Klara, konnten wir einiges erfahren.

Besonders in Erinnerung bleibt mir Carceri, Das Kloster im Wald strahlt auch nach so langer Zeit noch einen eigenen Zauber aus. Aber auch Assisi selbst, mit seinen schmalen Gassen und mit seiner

Geschichte wird mir unvergessen bleiben. Und es ist sicher immer wieder eine Reise wert.

Danke an unserer Pastoralassistentinnen Monika (Langkampfen) und Mona (Angath), die diese Reise ermöglicht haben.

Susanne Meßner

NEUIGKEITEN ADVENT

#### Unsere neuen Wortgottesfeier-Leiter stellen sich vor:



Es freut uns, dass wir ab November zwei neue ehrenamtliche Mitarbeiter zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern in unserer Pfarre begrüßen dürfen. Helmut Sieberer, Mariastein, und MMag. Dr. Barbara Mösinger-Strubreither, Angerberg, haben von April bis November 2022 die Ausbildung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern im Tagungshaus Wörgl entsprechend der Rahmenordnung für Sonntagsgottesdienste ohne Priester der Österreichischen Bischofskonferenz und entsprechend den Richtlinien für Wort-Gottes-Feiern in der

Erzdiözese Salzburg an Sonn- und Feiertagen bestehend aus liturgischem Grundkurs und dazugehörigem Praxisteil besucht und erfolgreich abgeschlossen. Helmut wird hauptsächlich in der Wallfahrtskirche Mariastein und Barbara meistens in der Schulhauskapelle in Angerberg zum Einsatz kommen. Mit dieser personellen Erweiterung sind wir nun sehr gut "aufgestellt", ein weiterer wichtiger Beitrag für eine lebendige, vielfältige Pfarre! Wir wünschen den beiden viel Freude, gutes Gelingen und Gottes reichen Segen für diese schöne Aufgabe.

Barbara Mösinger Strubreither und Helmut Sieberer

#### Adventkalender 2022 im Pfarrhaus



Hallo, ich bin Stella. Eigentlich heiße ich Estellania Magnifikata Lucia Gloria, aber alle nennen mich Stella. Mit meinen 8354 Jahren bin ich ein sehr junger Stern. Und doch habe ich schon viel erlebt. Von einer ganz besonderen Geschichte möchte ich euch an den kommenden 24 Tagen im Advent erzählen. Also kommt zum Pfarrhof! Ich freu mich schon sternschnuppenblitzhell auf euch.

#### Christkindlpost



Auch heuer gibt es wieder einen Christkindl-Briefkasten. Diesmal steht er von 1. Dezember bis 4. Adventsonntag in der Friedenskapelle in Angerberg.

Vielleicht findest du im Advent Zeit, dem Christkind einen Brief zu schreiben und machst dich dann auf den Weg zur Kapelle, um ihn einzuwerfen. Am besten gemeinsam mit deiner Familie.

Das Christkind freut sich über jede Nachricht. Und auch, wenn es nicht alle Wünsche erfüllen kann, wird es dir auf jeden Fall antworten, sofern eine Absenderadresse angegeben ist.

Wir wünschen euch eine zauberhafte Vorweihnachtszeit!

### In unserer Pfarrgemeinde begrüßen dürfen wir:

Lian Hager

Simon Franz Außerlechner

Jakob Roost

Leni Gratt

Paul Obexer

Marie Langreiter

Loui Rajkovaca

Matteo Haberland

Nora Simmerstätter

Julian Kaufmann-Humpel

Adriana Bacher

Mathilda Springhetti

Leo Kramer

Ida Maria Egerdacher

Lina Winner

Simon Rigger

Livia und Laurin Knapp

Selina und Matteo Herzog

Leo Ostermann

Valentina Höfer

Leonie Sophie Thaler

David Hofer

Antonia Weißkopf

Tobias Koller

Ilaria von Däniken

Toni Schiller

Maria Hasenauer

Raphael Luchner

Sophia, Katharina und Anna Hor-

Maria Gschwentner

Fabio Held

Emma Wimpissinger

Fabian Prem

Lena Haidinger

Johanna Mayrhofer

Daniel Manzl

Noel Huber



TAUFE & TRAUER KONTAKT

## Schweren Herzens mussten wir dieses Jahr Abschied nehmen von:



Anton Gschößer Gottfried Prosch

Ursula Altenmüller Sebastian Manzl

Maria Sappl Johann Kronthaler

Josef Foidl Josef Bauer

Frieda Berger Ingeborg Gschwentner

Sarkis Otyan Josef Kirchler

Elisabeth Steinbacher Gerhard Steiner

Josef Osl Johann Antretter

Renate Margreiter Elisabeth Mussner

Herr, nimm sie auf in dein Himmelreich!



#### Unsere Gottesdienste zu Weihnachten

Heiliger Abend: Samstag, 24. Dezember 2022

**Pfarrkirche Angath:** 

Mitmach-Kinderfeier: 16 Uhr

Christmette: 21 Uhr

#### **Wallfahrtskirche Mariastein:**

Christmette: 22 Uhr

**Christtag: Sonntag, 25. Dezember 2022** 

Pfarrkirche Angath / Wallfahrtskirche Mariastein

Festgottesdienst: 10.30 Uhr

Stephanitag: Montag, 26. Dezember 2022

Pfarrkirche Angath / Wallfahrtskirche Mariastein

Festgottesdienst: 10.30 Uhr

## Firmung und Erstkommunion in der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein Informationsabend für Firmlinge, Eltern und Paten

Donnerstag, 12. Jänner 2023, 19:00 Uhr

Gemeindezentrum Angath

#### Elternabend zu Erstkommunion

Donnerstag, 26. Jänner 2023, 19 Uhr Gemeindezentrum Angath

#### Impressum:

Herausgeber: Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein

**Redaktion**: Team Öffentlichkeitsarbeit

Texte: Gertrud Astl

Redaktionsanschrift: röm. kath. Pfarramt Angath, Dorfplatz 6, 6321 Angath

**Email**: pfarre.angath@pfarre.kirchen.net **Layout**: Wolfgang Obrist & Mona Mraz

Auflage: 1300 Exemplare

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die

Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder

Bankverbindung Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein

IBAN: AT43 3635 8000 0302 9139

#### ANGATH - ANGERBERG - MARIASTEIN



In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein

Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die allen Menschen zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

(Lukas 2, 1-14)